

Übungen zu MMP: Blatt 4

1. Kern eines Homomorphismus

Es seien G und G' Gruppen und $\varphi : G \rightarrow G'$ ein Gruppenhomomorphismus, d.h.

$$\varphi(g_1 g_2) = \varphi(g_1) \varphi(g_2) \quad \forall g_1, g_2 \in G.$$

Der Kern und das Bild von φ sind

$$\text{Ker}(\varphi) = \{g \in G \mid \varphi(g) = e'\} \subset G, \quad \text{Im}(\varphi) = \{\varphi(g) \mid g \in G\} \subset G',$$

wobei e' das Einselement in G' bezeichnet. Weiter sei $H \subset G$ eine Untergruppe von G . Beweise die folgenden Aussagen:

- $\text{Im}(\varphi)$ ist Untergruppe von G' .
- $\varphi(H)$ ist eine Untergruppe von G' .
- $\text{Kern}(\varphi)$ ist Untergruppe von G .
- $K = \text{Kern}(\varphi)$ ist eine Normalteiler von G , d.h. $gKg^{-1} = K$ für alle $g \in G$.

2. Diedergruppe

Die Decktransformationen des gleichseitigen n -Ecks bilden die Diedergruppe \mathcal{D}_n . Im Folgenden betrachten wir die Decktransformationen des gleichseitigen Vierecks (siehe Abbildung).

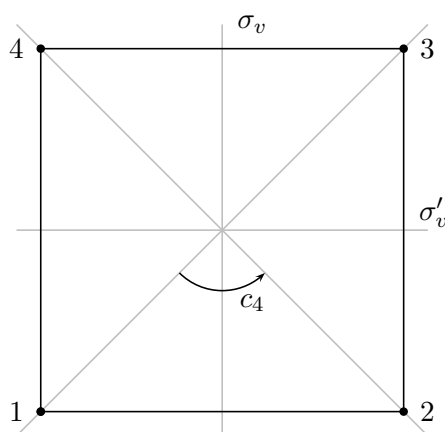


Abbildung 1: Symmetrien des gleichseitigen Vierecks.

- Bestimme die Ordnung der Diedergruppe \mathcal{D}_4 .
- Berechne die Gruppentafel.
- Finde erzeugende Elemente.
- Finde die Normalisatoren der erzeugenden Elemente.
- Gebe zwei 1-dimensionale, eine 2-dimensionale und eine 4-dimensionale Darstellung an.
- Welche dieser Darstellungen sind reduzibel, welche irreduzibel?

3. Adjungierte Darstellung von $SU(2)$

Man ordnet jedem Punkt $\vec{x} \in \mathbb{R}^3$ eindeutig eine hermitesche und spurfreie 2×2 Matrix

$$\vec{x} \cdot \vec{\sigma} = \sum_{k=1}^3 x_k \sigma_k = \begin{pmatrix} x_3 & x_1 - ix_2 \\ x_1 + ix_2 & -x_3 \end{pmatrix}$$

zu, wobei

$$\sigma_1 = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}, \quad \sigma_2 = \begin{pmatrix} 0 & -i \\ i & 0 \end{pmatrix}, \quad \sigma_3 = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}$$

die Pauli-Spinmatrizen sind. Nun betrachtet man für jede Matrix $g \in SU(2)$ die folgende Abbildung $T(g)$:

$$\vec{x} \cdot \vec{\sigma} \xrightarrow{T(g)} g(\vec{x} \cdot \vec{\sigma})g^{-1}.$$

1. Zeige, dass das Bild von $\vec{x} \cdot \vec{\sigma}$ unter $T(g)$ wieder die Form

$$\vec{y} \cdot \vec{\sigma} \quad \text{mit} \quad \vec{y} \in \mathbb{R}^3$$

hat und man $T(g)$ daher als lineare Abbildung des \mathbb{R}^3 auf sich auffassen kann, d.h.

$$T(g)\vec{x} = \vec{y}.$$

2. Zeige, dass $T(g)$ eine Darstellung von $SU(2)$ ist, d.h. zeige

$$T(g_1 g_2) = T(g_1)T(g_2).$$

3. Zeige, dass die Determinante der Matrix $\vec{x} \cdot \vec{\sigma}$ gleich der Länge des Vektors \vec{x} ist. Benutze dieses Resultat, um zu zeigen, dass $T(g)$ längenerhaltend und daher eine orthogonale Transformation des \mathbb{R}^3 ist. Kann man folgern, dass $T(g)$ eine Drehung und keine Spiegelung darstellt, d.h. dass die Determinante der Matrix gleich $+1$ ist?
4. (fakultative Aufgabe) Wiederhole die Diskussion für $\vec{x} \cdot \vec{\sigma}$ ersetzt durch $(x, \sigma) = x^\mu \sigma_\mu$ mit $(\sigma_\mu) = (\sigma_0, \sigma_1, \sigma_2, \sigma_3)$, wobei σ_0 die 2×2 Einheitsmatrix und $(x^\mu) \in \mathbb{R}^4$ ist. Die Elemente g dürfen dann aus der Gruppe $SL(2, \mathbb{C})$ der komplexen 2×2 -Matrizen mit Determinante 1 sein.